



Sichere Übermittlung vertraulicher Daten

Im Rahmen Ihrer Tätigkeit kann die Notwendigkeit entstehen, Dateien mit besonders schützenswertem Inhalt an Personen außerhalb der Universität zu verschicken. Solche Dateien können z. B. personenbezogene Daten, andere vertrauliche Informationen oder vertraglich geschützte Inhalte enthalten. Diese beispielsweise per unverschlüsselter E-Mail zu verschicken bietet keinen ausreichenden Schutz.

Mit der folgenden Methode können Sie eine sichere Übermittlung von sensiblen Daten gewährleisten:

- Erstellen Sie aus den zu übermittelnden Daten eine verschlüsselte ZIP-Datei. Dazu können Sie beispielsweise die kostenlose Software „7-zip“ verwenden¹. Verwenden Sie dazu AES-256 mit einem sicheren, mindestens 12 Zeichen langen Passwort². Alternativ können einzelne Dateien (PDF, MS Office) auch über die integrierten Mechanismen der Software mit einem Passwort versehen und verschlüsselt werden.
- Laden Sie die verschlüsselte ZIP-Datei bzw. die einzelnen, passwortgeschützten Dateien auf Sciebo hoch.
- Erstellen Sie auf Sciebo eine Linkfreigabe, welche Sie ebenfalls mit einem sicheren Passwort schützen (dies muss ein anderes als das vom ZIP-Container sein). Versehen Sie die Linkfreigabe mit einem passenden Ablaufdatum bzw. beenden Sie diese und löschen Sie die Daten von Sciebo sobald diese nicht mehr benötigt werden.
- Versenden Sie den Sciebo-Link per E-Mail.
- Teilen Sie die Passwörter für den Sciebo-Link und das ZIP auf einem anderen Kommunikationskanal mit als den Link selber (z.B. Telefonisch, per Kurznachrichte oder Brief).

Getrennte Kommunikationswege für Passwörter und Sciebo-Link zu nutzen ist wichtig: Potentielle Angreifer müssten beide Kommunikationswege „knacken“ um die Daten erfolgreich zu entschlüsseln.

¹ <https://www.7-zip.de/>

² Ein sicheres Passwort besteht aus mindestens 12 Zeichen, welche sich aus Groß-/Kleinbuchstaben, Ziffern und Sonderzeichen zusammensetzen.